

Internet: <https://peter-hug.ch/anghiera>

MainSeite 51.625

Anghiera 256 Wörter, 1'730 Zeichen

**Anghiera**, ital. Grafschaft, s. Angera.

**Anghiera**, Pietro Martire d', latinisiert gewöhnlich Petrus Martyr Anglerius, Geschichtschreiber, geb. 2. Febr. 1457 zu Arona, lebte seit 1477 zu Rom im Verkehr mit den berühmtesten Dichtern und Gelehrten seiner Zeit und ging 1487 an den Hof Ferdinands des Katholischen und der Isabella, wo er 1492-1502 mit dem Unterricht der jungen Adligen betraut war. 1501 führte ihn ein Gesandtschaftsauftrag zum Sultan von Ägypten. Bald darauf vom Papst zum apostolischen Protonotar ernannt, nahm er 1504 die priesterlichen Weihen, erhielt die Stellung eines Priors an der Kathedrale von Granada und wurde 1510 zum Chronisten für die Ereignisse in der Neuen Welt ernannt. 1518 wurde er Mitglied des ind. Rates, 1524 Abt von Jamaika und starb 1526 zu Granada. Über die neuen oceanischen Entdeckungen erhielt er stets zuverlässige Mitteilungen. Sein wichtigstes histor. Werk ist «De rebus oceanis et orbe novo decades», von dem die drei ersten Dekaden 1516 erschienen, während das ganze Werk in acht Dekaden erst nach seinem

mehr Tode (Alcala 1530; Par. 1536) herauskam. Es behandelt die Entdeckung Amerikas von Columbus bis 1525. Sein «Opus epistolarum» (Alcala 1530; Amsterd. 1670) enthält vieles Interessante zur Geschichte von 1488 bis 1525, besonders des span. Hofes, sowie auch über Columbus. Die Zustände Ägyptens schilderte in den «Legationis Babylonicae libri tres», die zuerst in seinen «Opera» (Alcala 1511),

dann mehrmals mit den «Dekaden» gedruckt wurden. -

Vgl. Schumacher, Petrus Martyr, der Geschichtschreiber des Weltmeers (Neuyork 1879);

Mariéjol, Un lettré Italien á la cour d'Espagne (Par. 1888);

Bernays, Petrus Martyr Anglerius und sein Opus epistolarum (Straßb. 1891).

Ende **Anghiera**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14.

Auflage, 1894-1896; 1. Band, Seite 623 [Suche = 51.625] im Internet seit 2005; Text geprüft am 30.8.2011; publiziert von Peter Hug;

Abruf am 19.11.2018 mit URL:

Weiter: [https://peter-hug.ch/51\\_0626?Typ=PDF](https://peter-hug.ch/51_0626?Typ=PDF)

Ende eLexikon.